

Stelle in einer Inselfschule

Beitrag von „Knappi“ vom 9. April 2021 22:23

Hallo zusammen,

ich interessiere mich sehr für eine Stelle an einer Schule als Lehrerin auf einer ostfriesischen Insel.

Kann mir da jemand Tipps geben oder weiß jemand dazu etwas?

Danke für eure Antworten!

LG

Beitrag von „Tom123“ vom 9. April 2021 22:47

Ich würde die einzelnen Schulen direkt anrufen. Da gibt es ja nicht so viele Optionen. Du solltest dir halt überlegen, welche Insel in Frage kommt. Zwischen Borkum und Baltrum liegen Welten.

Welche Insel gefällt dir? Ich war schon mehrfach auf den meisten Inseln. Das Flair ist aber total unterschiedlich. Dazu kommt auch noch die unterschiedliche Verkehrsanbindung. Ist die Fähre tideabhängig?

Dann solltest du auch beachten, dass die Lebenshaltungskosten auf der Insel deutlich höher sind.

Persönlich würde ich gerne mal 4 Wochen als Vertretung dort arbeiten. Aber auf Dauer ist das auch schwierig.

Beitrag von „Palim“ vom 9. April 2021 22:49

Überlege es dir gut, sehr gut! Wenn du erst einmal da bist, ist es sehr schwierig, wieder zu gehen.

Die Inseln haben andere Ferienzeiten, der Winter ist anders als der Sommer und dass die Insulaner ein Völkchen für sich sind, weißt du vermutlich.

Du könntest bei den DezernentInnen in Aurich (2 verschiedene Personen, je nach Insel) oder Oldenburg (Wangerooge) anrufen und fragen, ob es derzeit Bedarf gibt.

Sie müssten dir auch sagen können, wie es im Sommer aussieht.

Alternativ kannst du auch eine Initiativ-Bewerbung an die Schulen schicken oder dort anrufen und nachfragen.

Noch besetzbare Stellen von der letzten Ausschreibungsrunde findest du unter <https://www.eis-online.niedersachsen.de/>

neue Stellen für den Sommer findest du auch auf der Seite ab dem 22.4., hättest dich dann aber vorab Bewerben müssen (bis 5.3.)

Noch was:

Achte darauf, was in der Ausschreibung steht. In den vergangenen Jahren gab es Stellen auf der Insel mit Teil-Abordnung aufs Festland... keine Ahnung, wie das in der Praxis aussieht und ob man da am Abend vorher dann die Fähre nehmen soll und unter der Brücke schläft.

Beitrag von „Knappi“ vom 9. April 2021 23:19

Hallo zusammen

danke für Eure Antworten!

Die Idee mit den Anrufen ist sehr gut!!

Könntet ihr mir eine Insel“empfehlen“?

Klar, vielleicht ist das ein bisschen naiv aber ich liebe einfach das Meer und besonders Norderney und träume davon, dort zu leben.

Bisher habe ich natürlich nur Urlaubserfahrungen.

Liebe Grüße ☐☐

Beitrag von „Tom123“ vom 9. April 2021 23:26

Norderney wäre auch mein Traum. Norderney ist halt auch eher wie eine kleine Stadt. Borkum empfinden ich ähnlich. Die anderen Insel sind eher ruhiger. Insbesondere natürlich Baltrum.

Norderney ist es aber auch extrem schwierig eine (bezahlbare) Wohnung zu finden. Vorteil von Norderney ist, dass die Fähren relativ häufig fahren und du von Norddeich eine IC/ICE-Verbindung hast. Trotzdem hast du immer Schwierigkeiten, wenn du irgendwo anders hinwillst. Wir hatten mal eine Seminarleiterin aus Norderney. Die ist immer ein Tag vorher angereist. Auch wenn du irgendwo hinwillst, liegt Norddeich schon extrem abseits. Dazu noch 1 h Fähre hin, 1 h Fähre zurück. Da verkommt ein Facharztbesuch schon zu einem Abenteuer.

Trotzdem ist die Insel traumhaft. Ich hätte aber lieber eine Ferienwohnung dort als fest da zu arbeiten. Vielleicht auch mal über eine Stelle an der Küste nachdenken.

Beitrag von „Knappi“ vom 10. April 2021 00:00

Stimmt! Das wäre natürlich auch eine Idee!

Das Thema Insel und Erreichbarkeit ist ein Aspekt, klar. Andererseits macht s ja auch den Reiz aus. Aber klar, eine Wohnung zu finden..

Hm.

In den Pfingstferien will ich mir mal Borkum anschauen. Ich bin schon sehr gespannt und hoffe, dass das klappen wird.

Wohnst du an der Küste oder warum kennst du dich so gut aus?

Was könnte ich mir dort mal ansehen? Da kenne ich mich gar nicht aus.

Beitrag von „Piksieben“ vom 10. April 2021 00:46

Vermutlich wirst du bei der Auswahl nicht auch noch die Insel auswählen können. Da wäre es ratsam, ein bisschen flexibel zu sein.

Ich würde ja als erstes Spiekeroog nehmen. Ich war dort zuletzt bei den Vogelzugtagen zu Besuch und habe viel gesehen und auch gelernt. Die beiden Enden sind ganz wunderbar für die Naturbeobachtung und alles ist sehr weitläufig, also, im Vergleich.

Dann Wangerooge. Dann Juist. Warum man jetzt auf eine Insel will, wo es irgendwie städtisch ist, habe ich noch nie verstanden. Dann bleibt man doch besser gleich auf dem Festland.

Die Inseln sind aber alle so übersichtlich, da findest du schnell heraus, was du dir ansehen solltest.

Im Sommer all diese Touristen und im Winter ist es doch sehr zugig und finster. Wobei. Der Sternenhimmel ist einfach phantastisch.

Wie die anderen schon schreiben, das ist keine leichte Entscheidung.

Andererseits denke ich manchmal, einige meiner Träume hätte ich schon früher und hartnäckiger verfolgen sollen. Auch heute denke ich manchmal, so auf einer Hallig, das hätte was. Schafe und lesen und spazierengehen und seine Ruhe haben.

Ja und wieder andererseits: Inzwischen reise ich lieber an die Ostsee nach Meck-Pom und finde es in meiner Stadt auch schön und sehe die Vorteile mehr als früher. Komisch ist das manchmal.

Man muss auch sehen: Das Inselvolk ist speziell und es ist etwas ganz anderes, da zu Besuch zu sein oder dort zu leben. Ich habe mal in einem Dörflein gewohnt und nie dazugehört. Ich habe mich leichten Herzens wieder getrennt, trotzdem ist diese Zeit mir in schöner Erinnerung.

Wollte dich nur ermuntern, deine Träume nicht zu vergessen 🤖

Beitrag von „Humblebee“ vom 10. April 2021 11:50

[Zitat von Tom123](#)

Norderney wäre auch mein Traum. Norderney ist halt auch eher wie eine kleine Stadt. Borkum empfinden ich ähnlich. Die anderen Insel sind eher ruhiger. Insbesondere natürlich Baltrum.

Norderney ist es aber auch extrem schwierig eine (bezahlbare) Wohnung zu finden. Vorteil von Norderney ist, dass die Fähren relativ häufig fahren und du von Norddeich eine IC/ICE-Verbindung hast. Trotzdem hast du immer Schwierigkeiten, wenn du irgendwo anders hinwillst. Wir hatten mal eine Seminarleiterin aus Norderney. Die ist immer ein Tag vorher angereist. Auch wenn du irgendwo hinwillst, liegt Norddeich schon extrem abseits. Dazu noch 1 h Fähre hin, 1 h Fähre zurück. Da verkommt ein

Facharztbesuch schon zu einem Abenteuer.

Trotzdem ist die Insel traumhaft. Ich hätte aber lieber eine Ferienwohnung dort als fest da zu arbeiten. Vielleicht auch mal über eine Stelle an der Küste nachdenken.

Die Schwester einer alten Freundin von mir ist auf Norderney als Lehrerin tätig. Sie hat aber zwei große Vorteile: 1. hat sie einen Großteil ihrer Kindheit auf dieser Insel verbracht und ist auch später immer wieder für längere Zeit dort gewesen (sie kennt also das Leben auf einer Nordseeinsel und hatte dort schon vor Beginn ihrer Tätigkeit Bekannte) und 2. besitzt die Familie auf der Insel ein Haus, in dem die Genannte nun wohnt (sie unten, im Obergeschoss ist eine Ferienwohnung).

Ich glaube auch, man muss das Inselleben wirklich mögen und immer im Hinterkopf haben - wie [Tom123](#) und [Palim](#) schon schrieben -, dass die ostfriesischen Inseln sehr unterschiedlich sind! Die jüngste Schwester einer anderen Freundin hat eine Zeitlang auf Baltrum gewohnt (dort allerdings in der Gastronomie gearbeitet), hatte aber nach einigen Jahren sozusagen einen "Inselkoller" und ist wieder auf's Festland zurückgezogen.

Beitrag von „Palim“ vom 10. April 2021 13:51

Vom Festland aus ist man schnell auf der Insel und auch am Deich, aber Insel ist schon etwas anderes, das stimmt.

Er gibt hübsche Orte, auch abgelegene mit kleinen Schulen, die meisten Lehrkräfte bevorzugen eher, genau da nicht zu wohnen, um ihren SchülerInnen nicht überall zu begegnen.

Mein Gedanke, so schön die Insel ist, ist immer, dass man Urlaub hat, wenn man da ist, also wirklich frei, und dass es nicht der Alltag ist. Das bewahre ich mir lieber, freue mich an den Piraten Insulanern, wenn ich da bin und genieße dann da die Zeit, die sie mir angenehm gestalten. Den Ferienort vor der Haustür zu haben, ist auch schön.

Beitrag von „Tom123“ vom 10. April 2021 14:33

[Zitat von Knappi](#)

Wohnst du an der Küste oder warum kennst du dich so gut aus?

Was könnte ich mir dort mal ansehen? Da kenne ich mich gar nicht aus.

Ich wohne in Ostfriesland. Da ist man öfters mal für einen Tag auf einer Insel. Die Frage wäre für mich vor allem, was du erwartest? Was macht für dich den Reiz aus? Ich habe ganz viele Bekannte, die Insel A toll finden und Insel B schrecklich. Oder halt andersrum. Wenn du Natur und Ruhe suchst, ist Borkum aber auch Norderney sicherlich nicht die erste Wahl. Freunde verbringen jeden Sommer auf Spiekeroog. Mir gibt die Insel nichts.

Beitrag von „Mimimaus“ vom 10. April 2021 20:58

Sollen es speziell die ostfriesischen Inseln sein? Ansonsten gibt es ja in der Nordsee noch mehr: Sylt, Föhr, Amrum, Helgoland, Neuwerk (Achtung: für die Schule ist Hamburg zuständig) und einige Halligen haben auch Schulen. Ich glaube nicht, dass es schwer ist, eine Stelle auf einer Insel zu finden. Ein Mitreferendar war vor Jahren mal in der Berufsschule auf Borkum(?) zu Besuch. Sie hätten ihn fast nicht mehr gehenlassen 😄

Eine Bekannte ist vor vielen Jahren nach Föhr gezogen. Die ersten Jahre waren schwer. Mittlerweile ist sie aber verwurzelt und Insulanerin geworden 😊

Beitrag von „DpB“ vom 10. April 2021 21:32

Zitat von Mimimaus

Ich glaube nicht, dass es schwer ist, eine Stelle auf einer Insel zu finden. Ein Mitreferendar war vor Jahren mal in der Berufsschule auf Borkum(?) zu Besuch. Sie hätten ihn fast nicht mehr gehenlassen 😄

Na toll. Jahrelang tröste ich Möchtegern-Nordlicht mich mit "Naja, ne Berufsschule mit Elektrotechnik gibt es garantiert auf keiner Insel" und jetzt kommst du daher und setzt mir diesen Floh ins Ohr!

Habe das gerade meiner Frau erzählt. Sie meinte sofort "Oh, heißt das, dass Du Dich scheiden lassen möchtest?"

Beitrag von „Mimimaus“ vom 10. April 2021 21:38

Der Mitreffi hatte Elektrotechnik.... 😄

Beitrag von „DpB“ vom 10. April 2021 21:41

[Zitat von Mimimaus](#)

Der Mitreffi hatte Elektrotechnik.... 😄

Wäääääh.

Ohne Witz, wäre ich ungebunden oder meine Frau nicht so hochspezialisiert, dass es ihren Job nur an drei oder vier Stellen in Deutschland gibt, und das auch nur, wenn der richtige Prof stirbt, säße ich jetzt SEHR bald im Auto Richtung Norden.

Beitrag von „Palim“ vom 10. April 2021 21:42

Ach, guck mal, die suchen auch noch ne Schulleitung

<https://www.bbsborkum.de/index.php/das-kollegium>

Beitrag von „DpB“ vom 10. April 2021 21:44

[Zitat von Palim](#)

Ach, guck mal, die suchen auch noch ne Schulleitung

<https://www.bbsborkum.de/index.php/das-kollegium>

Joar. Und ich muss wohl nicht erwähnen, dass die ET-Fachrichtung dort auch noch exakt die ist, die ich mit Abstand am liebsten unterrichte 😞

Ich bin traurig. Ich mach mir mal nen Grog.

Beitrag von „Palim“ vom 10. April 2021 21:51

Tut mir leid 😊 😊, ehrlich.

Vielleicht hilft der Grog ... oder die Aussicht auf einen Inselurlaub - irgendwann, wenn es wieder möglich sein sollte. 🍷 🌸

Die Insulaner sind gewohnt, dass sie für bestimmte Ausbildungen aufs Festland müssen.

Während die Norderneyer für die Oberstufe pendeln können, nehmen andere sich ein Zimmer oder suchen sich eine Gastfamilie.

Das wird sicher auch so sein, wenn man einen Berufsschulzweig auf dem Festland besuchen möchte.

Beitrag von „Mimimaus“ vom 10. April 2021 22:22

Sorry....manchmal ist es wohl besser, wenn man nix weiß 😞

Aber- ich denke, dass Inselleben mit Inselurlaub nicht viel gemein hat. Ich kenne Leute, die auf Helgoland, Föhr, Sylt und Neuwerk leben/gelebt haben. Ist halt- speziell.

Beitrag von „magister999“ vom 11. April 2021 19:35

[Zitat von Mimimaus](#)

Aber- ich denke, dass Inselleben mit Inselurlaub nicht viel gemein hat. Ich kenne Leute, die auf Helgoland, Föhr, Sylt und Neuwerk leben/gelebt haben. Ist halt- speziell.

Zum Thema "Leben auf einer Insel": Einer meiner Freunde - damals Lehrer im Erziehungsurlaub - hat mit seiner Familie vier Jahre auf Wangerooge gelebt, wo seine Frau eine Kurklinik geleitet hat. Seine Erfahrung mit dem Inselleben hat er in einem autobiographischen Roman beschrieben:

Klaus Nowotzin, Insel der Auszeit, Autobiographischer Roman, 2018. BoD - Books on Demand, Norderstedt. ISBN: 9783746065885

Vielleicht gibt es das Buch noch bei Eb**y

Ich sehe gerade, bei Ama**n ist es noch gelistet.

Beitrag von „Knappi“ vom 11. April 2021 21:26

Das ist ja wirklich spannend, was hier alles geschrieben wird, echt klasse!

Ich werde noch mal ganz genau darüber nachdenken. Danke euch allen!!

Beitrag von „Humblebee“ vom 12. April 2021 08:33

Es würde mich sehr interessieren, wie deine Entscheidung im Endeffekt ausfällt! Berichte bitte mal [Knappi](#) !

Wie auch immer sie ausfallen mag: Ich wünsche dir alles Gute!

Beitrag von „Knappi“ vom 12. April 2021 21:41

Ja, darauf bin ich auch schon gespannt.

Ich werde es euch wissen lassen und wünsche euch auch alles Gute!!☺☺